

BUNDESMINISTERIUM FÜR
GESUNDHEIT UND FRAUEN



Herrn
Mario Nesensohn
An der Frutz 34
6832 Zwischenwasser

Organisationseinheit: BMGF - III/1 (Infektionskrankheiten,
Seuchenbekämpfung,
Krisenmanagement)
Sachbearbeiter/in: Dr. Milenko Stojakovic
E-Mail: milenko.stojakovic@bmgf.gv.at
Telefon: +43 (1) 71100-4211
Fax: +43 (1) 7149222
Geschäftszahl: BMGF-20004/0021-III/6/2006
Datum: 30.08.2006
Ihr Zeichen:

**Betreff: 51086; Nesensohn Gabriele und Maria, 6832
Zwischenwasser; Virusnachweise**

Sehr geehrter Herr Nesensohn!

Zu Ihrer Anfrage vom 23.07.2006 (ho. Eingelangt am 27.07.2006) wird
wie folgt geantwortet:

Ad 1.

Das ho. Bundesministerium ist der Meinung, dass Zwangsmaßnahmen in
Fragen der Schutzimpfungen nicht der richtige Weg sind. Eine
Fachberatung durch gut ausgebildete, kompetente Ärzte, welche den
Eltern und den erwachsenen Impflingen Vor- und Nachteile der
Immunsierung gegen verschiedene potenzielle Krankheiten verdeutlichen
sollten, ist die Voraussetzung dafür..

Ad 2.

Wissenschaftliche Daten über die von Ihnen genannten zwei - wie auch
über andere - Viruserkrankungen können Sie den einschlägigen
virologischen Büchern und Zeitschriften entnehmen. Wegen der etwas
schwierigeren Terminologie der Fachliteratur wäre eventuell ein Einstieg in
die Materie über Internet zu empfehlen.

Für die Bundesministerin:
MedR Dr. Hubert Hrabčík

Beilage: 0

Elektronisch gefertigt